

Aktuelle Entwicklungen im Beihilfenrecht: Grundlagen und AGVO

1. und 2. April 2019

Hotel am Jägertor, Hegelallee 11, 14467 Potsdam

1. April 2019: Basistag

Der Basistag richtet sich speziell an Einsteiger, die sich in die komplexe Materie des Beihilfenrechts einarbeiten möchten oder müssen. Wir möchten Ihnen in dieser Basisveranstaltung einleitend einen Überblick über die Architektur des Beihilfenrechts geben. Im Weiteren geht es um die Kriterien für die Bestimmung von KMU und Unternehmen in Schwierigkeiten. Im Anschluss möchten wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Experten die Kriterien einer „DawI“ sowie deren Rechtfertigungsmöglichkeiten besprechen und am Ende des Basistages die beihilferechtlichen Alternativen für die Finanzierung von Messehallen und Wirtschaftsförderung diskutieren.

Moderation: Gabriele Quardt

9:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer
10:00 Uhr	Architektur des EU-Beihilfenrechts <ul style="list-style-type: none"> • Tatbestandsmerkmale des Art. 107 Abs. 1 AEUV prüfen und rechtssicher ausschließen • Überblick über die Rechtfertigungsmöglichkeiten <i>Gabriele Quardt, Müller-Wrede & Partner</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU)/ Unternehmen in Schwierigkeiten (UiS) <ul style="list-style-type: none"> • Begriffsdefinition und Erklärung KMU • Abgrenzung verbundene Unternehmen/ Partnerunternehmen/ Eigenständige Unternehmen • Prüfungsschema KMU-Kriterien • Begriffsdefinition Unternehmen in Schwierigkeiten <i>Juliana Kleine, Abteilungsdirektorin Bundesverband Öffentlicher Banken</i>
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DawI) <ul style="list-style-type: none"> • Mitteilung, Beschluss, EU-Rahmen, de-minimis-Verordnung – Voraussetzungen, Abgrenzung und Anwendungsmöglichkeiten • Alternativen für die rechtliche Ausgestaltung eines Betrauungsaktes • Ausgleichsparameter und Vermeidung der Überkompensation in der Praxis <i>Dr. Martin Schwee, Ministerialrat im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung</i>
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:00 Uhr	Umgang mit Beihilfen für Messgesellschaften und Wirtschaftsförderung <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung des DawI-Freistellungsbeschlusses • Anwendung der AGVO • Alternative Notifizierung <i>Dr. Engin Ciftci, PwC, Frankfurt a.M</i>
16:00 Uhr	Ende des 1. Veranstaltungstages

2. April: Vertiefungstag AGVO

mit Monika Weskamm, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Im Rahmen des Vertiefungstages möchten wir uns ausschließlich mit der AGVO befassen. Die AGVO 2014, ergänzt durch ihre Erweiterung in 2016, hat sich als Rechtfertigungsinstrument im Beihilfenrecht etabliert, bleibt aber in der Anwendung vielfach weiterhin komplex. Anhand von Beispielfällen aus der Praxis möchten wir Ihnen einen Überblick über die Struktur der AGVO geben und gemeinsam mit unserer Experten offene Fragen diskutieren.

9:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer
10:00 Uhr	Überblick über die Struktur der AGVO <ul style="list-style-type: none">• Aufbau und Systematik der AGVO• Formelle Voraussetzungen: Melde- und Berichtspflichten• Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Dawl vs. AGVO – Anwendung der Praxis <ul style="list-style-type: none">• Wahlrecht zwischen AGVO und Dawl?• Kumulierungsmöglichkeiten von Dawl-Ausgleich und AGVO?
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Anwendung der AGVO anhand von praktischen Fällen aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none">• Sport- und Multifunktionale Freizeiteinrichtungen• Häfen• Lokale Infrastrukturen
14:30 Uhr	Kaffeepause
14:45 Uhr	Fortsetzung
15:45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Verbindliche Anmeldung: „Aktuelle Entwicklungen im Beihilfenrecht: Grundlagen und AGVO“

1. und 2. April 2019
Hotel am Jägertor, Hegelallee 11, 14467 Potsdam

Per Fax an: Fax: 0049 / 303 99 250-39

Zu zahlender Teilnahmebeitrag (bitte Zutreffendes ankreuzen):

1. Veranstaltungstag

- Regulär: € 595,-
 Ermäßigt*: € 495,-

2. Veranstaltungstag

- Regulär: € 595,-
 Ermäßigt*: € 495,-

Beide Veranstaltungstage

- Regulär: € 1.090,-
 Ermäßigt*: € 890,-

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Im Tagungspreis enthalten: Tagungsunterlagen, Mittagessen, Getränke

** Ermäßigung für Hochschulen und öffentliche Behörden im engeren Sinne*

Name

Firma/ Behörde/ Organisation

Anschrift

E-Mail-Adresse

Telefon / Fax

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB (<http://gebs.info/agb>) und die
Datenschutzerklärung (<http://gebs.info/datenschutzerklaerung>) der GeBS. GmbH an.

.....
Datum, Unterschrift